

MONTAGS UM SIEBEN  
LUNDI A SEPT HEURES  
02. 09. 2013 19H

DUO  
MARC MANGEN - MICHEL REIS



Atelier PiaMaria Quellgasse 3 Rue de la Source  
2502 Biel Bienne mirva@gmx.ch  
[www.montagsumsieben.ch](http://www.montagsumsieben.ch)



## MONTAGS UM SIEBEN – LUNDI A SEPT HEURES

---

LUNDI A SEPT HEURES, vous invite chaque premier lundi du mois, à des rencontres dans un cadre spécifique.

MONTAGS UM SIEBEN lädt jeden ersten Montag des Monats ein zu Begegnungen im sonderlichen Rahmen. [www.montagsumsieben.ch](http://www.montagsumsieben.ch)

### **Montag Lundi 02. 09. 2013 19h Atelier PiaMaria Quellgasse 3 rue de la Source 2502 Biel Bienne DUO MARC MANGEN - MICHEL REIS**

**Marc Mangen** und **Michel Reis** sind zur Zeit die zwei besten Luxemburger Jazzpianisten. Da beide auch Komponisten sind, werden sie über eigene Stücke improvisieren, und den einen oder anderen Jazzstandard mit ins Programm nehmen. Dieser Klavierabend wird ein einmaliges Erlebnis sein. Die Kunst der Improvisation führt die Musik auf ihren wesentlichen Moment zurück: die Gegenwart. Diese Musik wird in der Gegenwart geboren, hinterlässt jedoch feine emotionale Spuren beim Zuhörer die hoffentlich noch einige Zeit nachwirken.

**Marc Mangen** studierte Klassik beim berühmten französischen Pianisten Gérard Frémy. So wie fast jeder andere Jazzmusiker seiner Generation ist er hauptsächlich Autodidakt. Sehr früh hatte er die Gelegenheit mit den besten Musikern in und um Luxemburg zu spielen. Über die Jahre hat er fast jeden Stil gespielt und seine Kunst auf eine breite Basis gestellt. Der Besuch einiger Workshops, unter anderem mit John Taylor, blieb nicht ohne Wirkung. Er erhielt mehrere Kompositionsaufträge und gewann 2012 den Big Band Kompositions Wettbewerb in Luxemburg mit Auszeichnung. Als klassisch ausgebildeter Musiker schreibt er auch Lieder, Chorwerke und Orgelmusik. In seinen Konzerten spielt er hauptsächlich seine eigenen Werke. Darüber hinaus begleitet er Stummfilme und ist angestellter Kirchenorganist in der Schweiz. In Luxemburg ist er ein gefragter Jazz-Pädagoge. 1983 gründete er in Metz (F) AFRODISAX, eine große Besetzung mit 5 Bläsern und Rhythmusgruppe. Er spielte mit TED CURSON, EMMANUELE SOMER, Funk-Band QUETZAL. 2008 gründete er sein eigenes Trio sowie ein Klaviersoloprojekt.

**Michel Reis**, Pianist und Komponist studierte klassische Musik bei Serge Bausch und Jazz Piano, Komposition und Theorie mit Kris Defoort, Patrick Hartert, Guy Cabay und Gast Waltzing am 'Conservatoire de la Ville de Luxembourg'.

Seine Musikerlaufbahn führte ihn nach Boston MA, er studierte am Berklee College of Music und an der New England Conservatory of Music.

Michel Reis produzierte vier Alben: A Young Mind (2005) and Fairytale (2009) for Waltzing-Parke Records, Point of No Return (2011) for Armored Records und Hidden Meaning (2012) for Double Moon Records / Challenge Records International. Michel Reis gibt Konzerte in vielen international berühmten Jazzclubs und Jazzfestivals, wie zb: der Blue Note Jazz Club, Dizzy's Club Coca-Cola at Jazz am Lincoln Center, the 55 Bar, the Knitting Factory, the Panama Jazz Festival und das Montreux Jazz Festival. 2005 war er Finalist am 'First Moscow Competition for Jazz'. Er lebt zur Zeit in New York City.

**Beitrag/Collecte Sie unterstützen damit, vous apportez ainsi votre soutien aux  
„MONTAGS UM SIEBEN“**